

## maxit rep R4 duo



### Produktkurzbeschreibung

maxit rep R4 duo ist ein kunststoffmodifizierter Werk-trockenmörtel der Klasse R4 entsprechend EN 1504-3. maxit rep R4 duo erfüllt die Anforderungen der Beanspruchbarkeitsklasse M2 nach DAfStB- Rili und ist für die Anwendung als PCC II gemäß TL BE-PCC der ZTV ING geeignet und im System mit maxit rep KB duo bauauf-sichtlich geprüft.

AbP Nr.: P-5268/005/14-MPA BS

Zusammensetzung: Zement, mineralische Füllstoffe, Kunststoffe, regulierende Additive

### Produkteigenschaften

- sehr gute Verarbeitbarkeit
- sehr gutes Standvermögen
- sehr hohe Festigkeiten
- hoher Frost-Tausalz-Widerstand
- schwind- und eigenspannungsarm
- sehr feinkörnig
- wasserdampfdurchlässig
- für Geh- und Fahrverkehr

### Anwendungsbereich

maxit rep R4 duo ist ein Kombinationsprodukt, welches sowohl als Reprofilierungs- bzw. Betonersatzmörtel für die Instandsetzung von Betonuntergründen verwendet werden kann, als auch zum Egalisieren und Glätten von Betonuntergründen, wie z.B. Filigranwand- und -decken-elemente aus Beton im Hochbau, bzw. als Betonfein-spachtel auf instand gesetzten Betonflächen. Der Mörtel kann auch für Gefällespachtelungen bis 50 mm Dicke,

z.B. auf Balkonkragplatten eingesetzt werden. Er eignet sich auch für kleinflächige Reparaturarbeiten im Wand- und Bodenbereich, sowie auch zur Reprofilierung von z.B. Treppenstufen.

Gemeinsam mit maxit Color 901 bzw. maxit Coating 840 werden die Anforderungen entsprechend Bauregelliste A, T.2, nach DAfStB-Rili als Oberflächenschutzsystem OS-C bzw. OS-D II, sowie OS-4 bzw. OS-5 nach DIN V 18026 erfüllt. Für innen und außen.

### Untergrundvorbereitung

#### Als Betonersatzmörtel:

- sauber, frostfrei, saugfähig, tragfähig, griffig und frei von allen haftungsmindernden Bestandteilen
- Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes > 1,5 N/mm<sup>2</sup>
- als Vorbehandlungsverfahren eignen sich Fräsen und anschl. Strahlen
- Bewehrung durch 2-fachen Anstrich mit maxit rep KB duo vor Korrosion schützen
- nach Erhärtung der Korrosionsschutzbeschichtung gesamte Betonfläche/Ausbruchstelle intensiv vornä-sen und mattfeucht auf trocknen lassen, Pfützenbil-dung vermeiden
- vor Beginn der Reprofilierungsarbeiten maxit rep KB duo auftragen

#### Als Betonfeinspachtel:

- sauber, frostfrei, saugfähig, tragfähig, griffig und frei von allen haftungsmindernden Bestandteilen und Ver-unreinigungen
- Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes ≥ 1,3 N/mm<sup>2</sup>
- Betonoberfläche mehrmals kräftig anfeuchten

- vor Auftrag des Mörtels muss der Untergrund mattfeucht aufgetrocknet sein

## Verarbeitung / Montage

### Mischvorgang:

- Gebindeinhalt mit 14,5 % (2,9 Liter pro 20 kg Trockenmörtel) Wasser knollenfrei anmischen.
- Wasser vorlegen, dann das Pulver nach und nach zugeben.
- Ca. 3 Minuten mit langsam laufendem Rührwerk oder Zwangsmischer intensiv mischen.
- Nach dem Mischen Reifezeit von ca. 2 Minuten einhalten und den Mörtel noch einmal kurz mischen.
- Bei der Verwendung als Betonfeinspachtel kann die Konsistenz durch eine zusätzliche Zugabe von 1 % (0,2 Liter pro 20 kg Trockenmörtel) auf die Anwen- dererfordernisse eingestellt werden.

### Auftrag:

#### Als Betonersatzmörtel:

- Auftrag des Mörtels in die Ausbruchstelle auf die noch frische Haftbrücke mit Spachtel, Kelle oder Glätter.
- Mörtel fehlstellenfrei in die Ausbruchstelle einarbeiten.
- Tiefe Ausbrüche müssen in mehreren Arbeitsgängen geschlossen werden (ca. 50 mm pro Arbeitsgang), Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen ca. 12 Stunden.
- Zwischenschichten aufräumen und nach der Erhärtung erneut mit Haftbrücke vorstreichen.
- Auftragsfläche ist so zu bemessen, dass der Betonersatzmörtel immer auf die frische Haftbrücke aufgebracht werden kann, also bevor es zu einer Hautbildung auf der Haftbrücke kommt, Haftbrücke und Ersatzmörtel sollten daher gleichzeitig angemischt werden.
- Betonersatzmörtel nicht über die Ausbruchflanken hinaus ziehen.

#### Als Betonfeinspachtel:

- maxit rep R4 duo mit dem Glätter ca. 2 - 5 mm dick auftragen.
- Feinspachtel zuerst in Kornstärke aufziehen und Lunker schließen, dann frisch in frisch bis zu 5 mm dick auftragen.
- Bearbeitungsfläche für die Kratzspachtelung entsprechend klein halten.
- Nach 15 - 90 Minuten (je nach Umgebungsbedingungen und Schichtdicke) kann die leicht angezogene Spachtelung mit einem feuchten, feinporigen Schwamm ohne Druck abgerieben werden.
- Nach der Erhärtung (Reprofilierung: > 5d, nur Feinspachtelung: > 1d) empfehlen wir die Oberfläche zur optischen Gestaltung bzw. zum Schutz vor Karbonati-

sierung oder Tausalzeinwirkung mit dem maxit Oberflächenschutzsystem maxit Color 901 bzw. maxit Coating 840 zu überarbeiten.

## Materialverbrauch

je mm Schichtdicke (Frischmörtel): ca. 1,9 kg/m<sup>2</sup>

als Haftbrücke je nach Rauigkeit des Untergrundes: ca. 1,5 - 2,5 kg/m<sup>2</sup>

## Allgemeine Hinweise

- Eingebaute Fläche ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen, starke Hitzeeinwirkung und Zugluft sind zu vermeiden.
- Betonersatz ist mindestens 3 Tage nachzubehandeln (feuchthalten oder abdecken) und vor Frost zu schützen.
- Im frischen Zustand darf das Produkt nicht mit Wasser besprüht werden.
- Alle angegebenen Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 20°C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 60 %.

## Besondere Hinweise

- Nicht mit anderen Baustoffen mischen.
- Bei Überdeckungshöhen von > 20 mm bzw. > 40 mm, je nach Expositionsklasse, kann der Korrosionsschutz- auftrag entfallen.
- Bei Flächenspachtelungen im Bereich bis ca. 10 mm Schichtdicke kann der Auftrag ohne Haftbrücke auf mattfeucht vorgehästem Untergrund erfolgen; dabei den Mörtel zuerst vollflächig in Kornstärke als Kratzspachtelung aufziehen, danach frisch in frisch bis zur max. Schichtdicke aufbringen.
- Bei Anwendung außerhalb der EN 1504/Rili, in nicht statisch relevanten Bereichen, kann die Haftbrücke entfallen und bei Überdeckungshöhen > 20 mm zusätzlich der Auftrag des Korrosionsschutzes; in dem Fall erfolgt auf dem mattfeucht vorgehästem Untergrund eine porenfüllende Kratzspachtelung aus maxit rep R4 duo; anschließend wird der Reprofilierungsmörtel auf die frische Kratzspachtelung aufgebracht.
- Zur Erhöhung des Karbonatisierungsschutzes empfehlen wir den Auftrag des maxit Oberflächenschutzsystems.

## Qualität

maxit rep R4 duo unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigen- und Fremdüberwachung.

## Lagerung

Bei trockener Lagerung im Original verschlossenen Gebinde ist das Material mindestens 9 Monate lagerfähig.

## Logistik

20 kg/Sack, 48 Sack/Pal.

## Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit rep R4 duo	
Biegezugfestigkeit	> 8 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit	> 45 N/mm <sup>2</sup>
Empfohlene Schichtdicke	einlagig bis 50 mm
Farbe	betongrau
Frischmörtelrohddichte	ca. 2,1 kg/dm <sup>3</sup>
Haftzugfestigkeit, min.	≥ 2 N/mm <sup>2</sup>
Körnung	Größtkorn: 0,5 mm
Pulverschüttdichte	ca. 1,6 kg/dm <sup>3</sup>
Trocknungszeit	wie Beton
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C
Verarbeitungszeit	ca. 45 Min.
Wasserbedarf	als Reprofilierungsmörtel: max. 2,9 l / 20 kg als Feinspachtel: max. 3,2 l / 20 kg